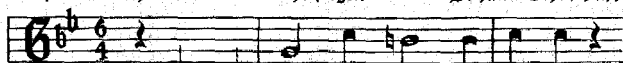


Lasset uns mit Jesu ziehen

Weise: Sollt ich meinem Gott nicht singen

Johann Schop 1641

252



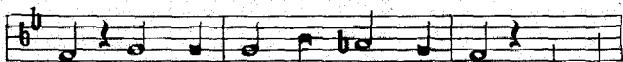
Las - set uns mit Je - su zie - hen,
in der Welt der Welt ent - flie - hen,



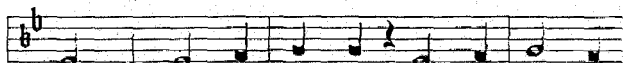
seinem Vor - bild fol - gen nach, im - merfort zum
auf der Bahn, die er uns brach,



Sim - mel rei - sen, ir - disch noch schon himmlisch



sein, glau - ben recht und le - ben rein, in der



Lieb den Glau - ben wei - sen. Treu - er Je - su,



bleib bei mir; ge - he vor, ich fol - ge dir.

2. Lasset uns mit Jesu leiden, seinem Vorbild werden gleich. Nach dem Leide folgen Freuden, Armut hier macht dorten reich. Tränensaat, die erntet Lachen; Hoffnung tröste die Geduld. Es kann leichtlich Gottes Huld aus dem Regen Sonne machen. Jesu, hier leid ich mit dir, dort teil deine Freud mit mir.

3. Lasset uns mit Jesu sterben; sein Tod uns vom andern Tod rettet und vom Seelverderben, von der ewiglichen Not. Laßt uns töten, weil* wir leben, unser Fleisch, ihm sterben ab, so wird er uns aus dem Grab in das Himmelsleben heben. Jesu, sterb ich, sterb ich dir, daß ich lebe für und für. * solange